

## Beschluß der Bürgerschaft

vom 1. August 1870.

### 1. Unterstützung der bedürftigen Familien zum Dienst einberufener Reserve- und Landwehrmannschaften.

Die Bürgerschaft giebt dem Antrage des Senats ihre Zustimmung und ernennt zu Mitgliedern der nach §. 7 des Gesetzes vom 27. Februar 1850 und 7. November 1867 niederzusetzenden Unterstützungscommission die Herren:

|               |                 |                     |
|---------------|-----------------|---------------------|
| A. G. Mosle,  | G. H. Claussen, | Ed. Müller,         |
| W. Schroeder, | W. Frahm,       | Chr. Schmidt,       |
| E. H. Henze,  | L. v. Bangerow, | Dr. Adami,          |
| Joh. Deppen,  | H. Meybohm,     | Pastor Dr. Mandhot. |

### 2. Errichtung eines Reservelazareths für im Felde verwundete oder erkrankte Krieger.

Mit der Einrichtung eines Reservelazareths nach den in der Mittheilung des Senats vom 28. Juli enthaltenen Grundsätzen und Bedingungen ist die Bürgerschaft zwar im Allgemeinen einverstanden und will auch die dafür erforderlich erachtete Summe von 40,000 Thalern ihrerseits bewilligen. Da aber in ihrer Mitte vielfache Bedenken gegen den vom Senat in Vorschlag gebrachten Platz geäußert sind, kann sie die beantragte Zustimmung in dieser Beziehung nicht geben. Sie hält vielmehr bei der Dringlichkeit der Sachlage für zweckmäßig, daß einer Deputation der Auftrag und die Vollmacht erteilt werde, die Frage, an welchem Orte die Lazarethbaracken zu erbauen seien, definitiv zu entscheiden, mit der Anheimgabe, dabei zu erwägen, ob dabei auch Bremerhaven zu berücksichtigen sei. Sie ersucht den Senat ihrer Ansicht zuzustimmen, und hat in Voraussicht dieser Zustimmung sofort zu Mitgliedern dieser Deputation ernannt, die Herren:

|                  |                  |                   |
|------------------|------------------|-------------------|
| Dr. Stachow,     | Alb. Lahmann,    | H. H. Schröder,   |
| H. Schuffert,    | Dr. W. D. Focke, | Joh. Eggers,      |
| H. M. Hanschild, | J. H. Weyland,   | C. W. Debbe,      |
| Dr. Horn,        | G. H. Bernhard,  | J. D. Bredehorst. |

Mit der Ausführung des Baues durch die Baudeputation ist die Bürgerschaft einverstanden.

### 3. Organisation der Feuerwehr.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit dem Wegfall des §. 10 des Entwurfs, wie der Senat beantragt, ebenfalls einverstanden und ersucht den Senat um Publication der neuen Verordnung, so wie um wiederholte Bekanntmachung der bezüglichen Paragraphen der Verordnung vom 24. December 1855.

## Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 2. August 1870.

### Errichtung eines Reservelazareths.

Der Senat ist damit einverstanden, daß die Wahl des für die Lazarethbaracken geeigneten Ortes einer zu diesem Zweck niederzusetzenden Deputation überlassen werde, zu deren Mitgliedern er seinerseits die Herren Senator Pfeiffer, Senator Buss, Senator Gröning und Senator Tetens ernannt hat.